

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Marbach am 12.11.2025

Sitzungsort:	(vorübergehend) Sport- und Freizeitzentrum Marbach, Bodenfeldallee 23, 99092 Erfurt- Marbach
Beginn:	18:55 Uhr
Ende:	19:55 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Frau Böhlke
Schriftführer/in:	Frau Preißler

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Bürgeranliegen	
4.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 17.09.2025	
5.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
5.1.	Verwendung der Mittel nach § 8 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Orts- teilverfassung - Repräsentationsmittel der Ortsteilbür- germeisterin (Änderung zum Beschluss 0304/25)	2756/25

- | | | |
|------|--|----------------|
| 5.2. | Verwendung der Mittel nach § 8 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Repräsentationsmittel der Ortsteilbürgermeisterin - Seniorenweihnachtsfeier (Zusatz zum Beschluss 1345/25) | 2759/25 |
| 6. | Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen | |
| 7. | Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen | |
| 7.1. | Haushaltssatzung 2026/2027 und Haushaltsplan 2026/2027 | 2401/25 |
| 7.2. | Friedhofsgebührensatzung -FriedhGebSEF- | 2340/25 |
| 8. | Beteiligung des Ortsteilrates | |
| 9. | Ortsteilbezogene Themen | |
| 10. | Informationen | |

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Die Ortsteilbürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden. Anschließend eröffnet sie die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Einladung zur Sitzung wurde einem Ortsteilratsmitglied nicht zugestellt. Der Mangel der nicht ordnungs- und fristgerechten Zustellung der Einladung wurde nicht geltend gemacht. Die Sitzung wird fortgeführt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.09.2025 während der Sitzung zur Einsichtnahme in Umlauf gegeben wird.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Die Ortsteilbürgermeisterin stellt auf Grund der Dringlichkeit den Antrag auf Änderung der Tagesordnung um die Punkte Mittelverwendung gemäß § 8 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung, mithin einen Änderungsbeschluss und einen Zusatzbeschluss. Die Dringlichkeit wird damit begründet, dass im Kalenderjahr 2025 keine weitere Ortsteilratssitzung stattfindet.

Die erforderliche 2/3-Mehrheit wird erreicht und die Dringlichkeit damit bestätigt. Die Aufnahme in die Tagesordnung erfolgt somit.

bestätigt mit Änderungen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um die folgenden Punkte erweitert:

5.1. Verwendung der Mittel nach § 8 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Repräsentationsmittel der Ortsteilbürgermeisterin (Änderung zum Beschluss 0304/25)

5.2. Verwendung der Mittel nach § 8 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Repräsentationsmittel der Ortsteilbürgermeisterin - Seniorenweihnachtsfeier (Zusatz zum Beschluss 1345/25)

3. Bürgeranliegen

Es sind keine Bürgerinnen oder Bürger anwesend, somit entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

**4. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
17.09.2025**

bestätigt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Die Niederschrift der Ortsteilratssitzung vom 17.09.2025 wird bestätigt.

5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert über die dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates.

**5.1. Verwendung der Mittel nach § 8 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Orts- 2756/25
teilverfassung - Repräsentationsmittel der Ortsteilbür-
germeisterin (Änderung zum Beschluss 0304/25)**

beschlossen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Gemäß Beschluss 0304/25 vom 19.02.2025 wurden der Ortsteilbürgermeisterin oder einem Beauftragtem entsprechend § 8 a) und g) i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung (Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt) zur Erfüllung/Wahrnehmung der Repräsentationsaufgaben finanzielle Mittel in Höhe von 600,00 EUR zur Verfügung gestellt. Die Summe wird um 200,00 EUR reduziert und beläuft sich nunmehr auf 400,00 EUR. Die Restsumme steht wieder für andere Beschlüsse zur Verfügung.

Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist durch die entsprechenden Belege auf der Grundlage § 71 ThürGemHV nachzuweisen. Die finanziellen Mittel werden für bereits getätigte Ausgaben zur Verfügung gestellt. Nicht verbrauchte finanzielle Restmittel aus diesem Beschluss, stehen für andere Beschlüsse wieder zur Verfügung.

**5.2. Verwendung der Mittel nach § 8 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Orts- 2759/25
teilverfassung - Repräsentationsmittel der Ortsteilbür-
germeisterin - Seniorenweihnachtsfeier (Zusatz zum Be-
schluss 1345/25)**

beschlossen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Zusätzlich zum Beschluss 1345/25 vom 07.05.2025 werden der Ortsteilbürgermeisterin oder einem Beauftragten entsprechend § 8 d) i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung (Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt) für die Vorbereitung und Durchführung der Seniorenweihnachtsfeier finanzielle Mittel in Höhe von 200,00 EUR zur Verfügung gestellt. Die Gesamtsumme beläuft sich nunmehr auf 1.000,00 EUR. Die bereitgestellten Mittel können u.a. für Dekoration, musikalische Umrahmung, Gebühren sowie Speisen und Getränke eingesetzt werden.

Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist durch die entsprechenden Belege der Grundlage § 71 ThürGemHV nachzuweisen. Die Rechtsvorschriften des § 6 Abs. 2 (1) EStG (Einkommenssteuergesetz) sind zu berücksichtigen. Die finanziellen Mittel werden auch für bereits getätigte Ausgaben zur Verfügung gestellt. Nicht verbrauchte finanzielle Restmittel aus diesem Beschluss, stehen für andere Beschlüsse wieder zur Verfügung.

6. Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen zur Behandlung im Ortsteilrat vor.

7. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen

7.1. Haushaltssatzung 2026/2027 und Haushaltsplan 2026/2027 2401/25

Der Ortsteilrat Marbach diskutiert über den Inhalt der DS 2401/25 – Haushaltssatzung 2026/2027 und Haushaltsplan 2026/2027 und nimmt wie folgt Stellung:

1. Der Ortsteilrat Marbach findet es nicht in Ordnung, dass der elektronische Zugang zur vorgenannten DS nur bis zum 07.11.2025 freigeschaltet war. Infolgedessen konnten die Ortsteilräte die elektronische Fassung für die Vorbereitung zur Sitzung am 12.11.2025 nicht nutzen.
2. Am 16.05.2023 fand eine Begehung mit dem damaligen Oberbürgermeister Herrn Bausewein statt. Im Nachgang dazu wurde ein „Konzept Bürgerhaus“ vom Ortsteilrat an den Oberbürgermeister und alle Fraktionen weitergeleitet. Infolge dessen gab es einen Stadtratsbeschluss und im Haushaltsplan 2024/2025 wurden unter der Haushaltsstelle 76000 Bürgerhäuser, 94230 Bürgerhaus Marbach, 100.00,00 EUR für Planungskosten eingestellt. Im Haushaltsplan 2026/2027 sind auf Seite 645, Haushaltsstelle 76000 Bürgerhäuser, 94230 Bürgerhaus Marbach keine finanziellen Mittel eingeplant. Der Ortsteilrat Marbach erwartet, dass die Planung und der Bau des

Bürgerhauses, welches selbst vom Stadtrat durch Finanzierung im Haushaltsplan 2024/2025 beschlossen wurde, 2026/2027 fortgeführt beziehungsweise umgesetzt wird.

3. Auf Seite 459, Haushaltsstelle 13000 Brandschutz, 36140 Zuweisung vom Land für Sirenen/Ombrometer ist der Ortsteil Marbach nicht mit aufgeführt. Jedoch liegt hier laut Aussage der Ortsteilbürgermeisterin bereits eine Zusage vor. Laut Haushaltsplan sind hier jedoch bis 2030 keine finanziellen Mittel vorgesehen. Bekommt Marbach bis zum Jahr 2030 keine Sirene?

Anschließend lässt die Ortsteilbürgermeisterin über die Drucksache abstimmen.

abgelehnt Ja 0 Nein 8 Enthaltung 2 Befangen 0

Beschluss:

Der Ortsteilrat Marbach lehnt die DS 2401/25 – Haushaltssatzung 2026/2027 und Haushaltsplan 2026/2027 ab.

7.2. Friedhofsgebührensatzung -FriedhGebSEF- 2340/25

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert über den Inhalt der DS 2340/25 – Friedhofsgebührensatzung -FriedhGebSEF-, lässt darüber diskutieren und anschließend abstimmen.

kein Votum

Beschluss:

Der Ortsteilrat Marbach gibt zur DS 2340/25 – Friedhofsgebührensatzung -FriedhGebSEF- kein Votum ab.

8. Beteiligung des Ortsteilrates

Es liegen keine Sachverhalte zur Beteiligung des Ortsteilrates vor.

9. Ortsteilbezogene Themen

Dienstberatung mit dem Oberbürgermeister am 24.11.2025

Am 24.11.2025 findet im Rathaus die nächste Dienstberatung mit dem Oberbürgermeister und den Ortsteilbürgermeisterinnen und Ortsteilbürgermeistern statt. Die Ortsteilbürgermeisterin erfragt Themen, welche angesprochen werden sollen.

- Bürgerhaus Marbach
- Planungsstand der Brücke „Schwarzburger Straße“ (liegt dem Ortsteilrat noch nicht vor)

Der Marbsche Bote

Die Ortsteilbürgermeisterin erfragt, ob es noch Inhalte für den Marbschen Boten mit Erscheinungstermin 28.11.2025 gibt. Es gibt keine Wortmeldungen.

Marbacher Stammtisch e. V.

Die Ortsteilbürgermeisterin hat den Kontakt zum Marbacher Stammtisch e. V. hergestellt und bittet um Einladung des Vereins zur nächsten Ortsteilratssitzung am 28.01.2026.

Sachstand Baumpflanzungen - Ecke „Schwarzburger Straße/Oberer Stadtweg“

Der Ortsteilrat Marbach bittet zügig um eine Klärung zur Umsetzung der Baumpflanzungen im Bereich der Ecke „Schwarzburger Straße/Oberer Stadtweg“. Hierbei sollen ausschließlich ungiftige Arten verwendet werden. Der Kostenvoranschlag soll zeitnah übersendet werden. Ist eine Umsetzung in 2025 noch möglich? Wann können die Pflanzungen realisiert werden. Die Ortsteilbetreuung wird beauftragt, das Garten- und Friedhofsamt zu kontaktieren.

Standplatz Papiercontainer

Für den Papiercontainer an der Ecke „Reinhold-Lingner-Straße/Hermann-Braband-Straße“ soll ein neuer Standplatz gesucht werden. Die Fläche um den Container ist stets vermüllt, weil die Leute ihr Altpapier daneben ablegen. Wenn kein alternativer Standplatz gefunden wird, wollen sich die Anwohner dafür einsetzen, dass der Papiercontainer entfernt wird.

Aufstellung einer Waldschänke – Gartenanlage „Erika“

Hier wird auf die Niederschrift der letzten Sitzung vom 17.09.2025 verwiesen. Demnach hat das Garten- und Friedhofsamt eine Prüfung der Grundstücksverhältnisse und Eignung der Fläche zugesagt. Die Ortsteilbetreuung wird beauftragt, den Sachstand zu erfragen.

Fluchttür im Feuerwehrgerätehaus

Im Verlauf der Jahreshauptversammlung 2025 kam der zweite bauliche Rettungsweg zur Sprache. Hier wurde in der Vergangenheit eine zeitnahe Lösung durch den Oberbürgermeister Herrn Horn zugesichert.

10. Informationen

Es liegen keine weiteren Anfragen und Informationen vor.

gez. Böhlke
Ortsteilbürgermeisterin

gez. Preißler
Schriftführerin